

LINGUISTISCHE KORPORA IN EINEM FREMDSPRACHENUNTERRICHT

Лингвистические корпуса на уроке иностранного языка

Internet ist heute eine der wichtigsten Informationsquellen. Es stellt eine unbegrenzte Menge an Ressourcen zur Verfügung. Verschiedene wissenschaftliche Projekte helfen den Lehrern raktiv und anschaulich den Unterricht zu gestalten.

Das Hauptziel des Fremdsprachenunterrichts ist die kommunikative Kompetenz. Es ist eine feste Gesamtheit von Sprachkenntnissen und Sprachfähigkeiten. Und das Ziel unserer Forschung ist die Verwendung der linguistischen Korpora von authentischen Texten zu betrachten.

Unter Korpus versteht man eine Sammlung schriftlicher oder gesprochener Äußerungen in einer oder mehreren Sprachen in digitaler Form [1].

So können DGD (Datenbank für Gesprochenes Deutsch) und DWDS (Digitales Wörterbuch der deutschen Sprache) als die meistgebräuchlichsten Korpora der deutschen Sprache heutzutage betrachtet werden.

DGD ist eine Sammlung von Audio- bzw. Videoaufnahmen, die mit verschiedenen zusätzlichen Transkripten und Metadaten präsentiert werden.

DWDS verbindet lexikalisches Wissen mit authentischen Textbelegen. Ziel von diesem Wörterbuch ist die Schaffung eines „Digitalen Lexikalischen Systems“ — eines umfassenden, jedem Benutzer über das Internet zugänglichen Wortinformationssystems, das Auskunft über den deutschen Wortschatz in Vergangenheit und Gegenwart gibt [2]. Das DWDS-Kernkorpus besteht aus den 4 Textsorten: Belletristik, Gebrauchsliteratur, Wissenschaft und Zeitung. Dazu gehören auch 26 öffentlich recherchierbare Korpora, wie z. B. DDR-Korpus, Korpus Berliner Zeitung, Korpus Gesprochene Sprache usw.

Die Anwendung der Korpora im Fremdsprachunterricht ist immer noch ein ungewöhnlicher Prozess für unsere Realität, aber es ist eine gute Möglichkeit, den Unterricht interessanter zu machen.

Mit Hilfe der Korpora kann man:

1. Abweichungen von der Standardlautung (regionale Einflüsse, umgangssprachliche Schnellsprechformen) notieren;
2. Mehrdeutigkeit von Wörtern untersuchen;
3. die Häufigkeiten des Vorkommens benachbarter Wörter angeben;
4. die Lehrenden in die interkulturelle Gesellschaft integrieren;
5. die Sprachen und Sprachmittel vergleichen;

6. unterschiedliche lexikalische Mittel (Synonyme, Hyponymen, Hyperonymen) finden;
7. das Mikro-Hören im Unterricht benutzen;
8. Kombinationen von Wörtern mit dem Kontext links und rechts akzeptieren.

Zum Schluss können wir bemerken, dass die linguistischen Korpora ziemlich nützlich sind, aber die Lehrenden und Lernenden sollten fähig sein, die Korpora zu benutzen. Zu viel Information führt zu Missverständnissen, und man muss bereit sein, relevante Korpusergebnisse von den irrelevanten zu unterscheiden.

Referenzen

1. Korpora als Grundlage für das Lehren und Lernen von Deutsch als Fremdsprache [Elektronische Ressource] / Carolina Flinz, Britta Hufeisen, Rita Luppi, Ruth M. Mell // Technische Universität Darmstadt. — Zugriffsmodus: <https://tuprints.ulb.tu-darmstadt.de/20698/1/kordaf-88-flinz.pdf>. — Zugriffsdatum: 10.10.2022.

2. Digitales Wörterbuch der deutschen Sprache [Elektronische Ressource]. — Zugriffsmodus: <https://www.bbaw.de/forschung/digitales-woerterbuch-der-deutschen-sprache>. — Zugriffsdatum: 10.10.2022.

M. Pankratova

М.М. Панкратова

МГПУ (Москва)

Научный руководитель М.В. Беляева

DIACHRONISCHE VERÄNDERUNGEN DES KONZEPTS „FAMILIE“ IN DER DEUTSCHEN SPRACHE

Диахронические изменения концепта «семья» в немецком языке

Die Sprache widerspiegelt die Weise des menschlichen Denkens und zeigt wesentliche soziokulturelle Merkmale einer Nation. Im modernen linguokulturellen Umfeld spielt das Konzept eine wichtige Rolle, denn es widerspiegelt durch die Sprache die Beziehungen in der Gesellschaft.

Das Konzept «Familie» ist ein universelles Konzept, das für alle Linguokulturen typisch ist, doch es besitzt auch nationale Besonderheiten. Das Ziel des vorliegenden Aufsatzes ist die Untersuchung der Struktur des Konzepts «Familie» in der deutschen Sprache und ihrer Veränderungen, die durch Entwicklung der Vorstellung über Familie mit der Zeit vor sich gegangen sind.